

Mit Naomi durch's Lager



„Simone braucht Wartung!“ Diese Aussage reicht den Mitarbeitern des schwäbischen Mitsubishi Vertragshändlers Hartmann & Kipf aus Eberdingen-Hochdorf schon, um zu wissen, worum, oder besser, um wen es geht. Simone ist ein 1,6 Tonnen 3-Rad-Elektrostapler und eine von 20 Mitsubishi Maschinen der Minda Schenk Plastic Solutions GmbH.



„Die Idee ist einfach: Alle Maschinen unseres Kunden Minda Schenk Plastic Solutions haben weibliche Vornamen. Diese sind in unserer EDV hinterlegt, so dass wir sofort wissen, um welches Gerät es sich handelt“, erklärt Markus Hartmann, Vertriebsleiter von Hartmann & Kipf. „Das vereinfacht vieles“, ergänzt Ulrich Schnauer, Leiter Spritzguss bei Minda Schenk. „Wir haben zum Beispiel 12 Elektro-Niederhubwagen im Mehrschichteinsatz. Braucht eine dieser Maschinen eine Inspektion oder eine Reparatur, muss der Lagerist nicht lange nach der Seriennummer suchen – der Vorname,

der in großen roten Buchstaben auf der Maschine steht, reicht. Und vielleicht hilft es ja auch, dass etwas sanfter mit den Maschinen umgegangen wird“, fügt er schmunzelnd hinzu.

Die Minda Schenk Plastic Solutions GmbH mit Hauptsitz in Esslingen produziert hochwertige Kunststoffteile für die Automobil-, Motor- und Elektrogeräteindustrie. Mit komplexen Systemlösungen und exklusiven Verfahren fertigt das Unternehmen perfekt auf die Bedürfnisse seiner Kunden zugeschnittene Kunststoffelemente. 65 Prozent der Kunden stammen aus der Automobilbranche, die anderen 35 Prozent kommen aus dem Elektro- und Motorgerätesektor. „Unser Schwerpunkt im Automotivebereich liegt bei den Sitzverkleidungen, jedoch entwickeln wir auch alles andere wie Cupholder und andere Design- und Funktionselemente, alles individuell nach den Wünschen und Vorgaben des Kunden. Für die Motor- und Elektrogeräte wie Hochdruckreiniger, Motorsägen und Akku-Schrauber stellen wir Gehäuse- und Funktionsteile, Handgriffe, Tankverschluss-Systeme sowie Lüfter für Elektromotoren her, erklärt Ulrich Schnauer.

Ulrich Schnauer war es auch, der dem Mitsubishi Gabelstapler Vertragshändler Hartmann & Kipf, die Chance gab, seine Produkte vorzuführen. „Ich hatte natürlich Interesse daran, einen lokalen Gabelstaplerhändler als Lieferant für unseren

Fuhrpark zu gewinnen. Denn je kürzer die Wege, desto geringer die Stillstandzeiten und desto günstiger der Service. Außerdem wurde mir das Unternehmen empfohlen“, sagt Herr Schnauer. Hinzu kommt, das Minda Schenk bei den Flurförderzeugen auf Komplettanbieter wie Mitsubishi setzt. Denn es sei von Vorteil, so Schnauer, wenn man von einem Lieferanten, mit dem man gut zusammenarbeitet, alles beziehen könne. Ebenso positiv hat sich die Idee mit dem Maschinenpaten bei Minda Schenk entwickelt. „Wir haben abteilungsweise je Schicht einen Mitarbeiter als Paten für die Gabelstapler und Lagertechnikgeräte eingesetzt. Der achtet auf den richtigen Umgang mit den Maschinen und meldet Mängel und Störungen sofort. Das hat sich sehr gut bewährt, weil es die Einsatzzeiten verlängert und den verantwortungsvollen Umgang fördert.“

In Esslingen, der Zentrale der Minda Schenk Plastic Solutions GmbH Europa, arbeiten 242 Angestellte und 20 Flurförderzeuge. In der Montage und im Lager wird meist in zwei Schichten gearbeitet, in der Produktion in drei. Weitere Standorte sind in Hemhofen, Köngen und Pirna sowie Liberec in Tschechien und Bydgoszcz in Polen

Im April 2010 tauschte Hartmann & Kipf in Esslingen alle Flurförderzeuge gegen neue Mitsubishi-Maschinen aus: 4 extrem wendige Elektro-Frontstapler, 1 Dieselstapler des neuen Typs Grendia, 2 RBN-Schubmaststapler, 5 Elektro-niederhub-, bzw. Doppelstockgeräte, und 8 SPB Elektro-Hochhubwagen verrichten nun den Dienst in der Produktion, im Innen- und Außenlager, an den sieben Verloaderampen und in deren Vorzonen.

„Für uns ist es ein sehr schöner Erfolg, dass wir die Flotte für die Minda Schenk Plastic Solutions GmbH liefern durften und uns dabei gegen namhafte Konkurrenz durchgesetzt haben. Minda Schenk steht in der Automobil-Zulieferbranche für Qualität, Design und Zuverlässigkeit. Das sind genau die Attribute, für die auch Mitsubishi Gabelstapler bekannt sind“, freut sich Markus Hartmann.



Ulrich Schnauer, Leiter Spritzguss bei Minda Schenk, Markus Hartmann und Nik Benz vom Mitsubishi Gabelstapler Händler Hartmann & Kipf (v.l.) waren sich schnell einig, so dass im Esslinger Lager nur noch die grünen Umschlagshelfer zu sehen sind.